

„NoBody's Land“

Ein Fotoblog von Dieter Hartwig

Veröffentlicht am 06.04.2018, von tanznetz.de Redaktion

Berlin - Mal wieder im Dock 11. Einen Theaterraum, den ich liebe. Das erste Mal war ich hier vor Jahren im Rahmen von „Tanz im August“ und seitdem immer wieder. „NoBody's Land“ habe ich schon im letzten Jahr im Radialsystem V fotografiert. Nun hat es mich gereizt, diese Choreografie in der völlig anderen Umgebung des Dock 11 (wo im übrigen dieses Werk auch entstanden ist) zu erleben und zu fotografieren. Mit der kleineren Bühne und der größeren Nähe zu den beiden Tänzern gewinnt das Werk an Intensität. Leider war das neue Premierenstück "SACRED SCARS" für mich noch nicht bereit zum Fotografieren. Dazu muss man sich also auf jeden Fall ins Dock 11 begeben.

Seit Jahren fotografiert Dieter Hartwig für tanznetz.de Ballett und zeitgenössischen Tanz hauptsächlich, aber nicht nur in Berlin. Mit seinen oft täglichen Sendungen an Fotos ist er zum Chronisten der Tanzszene in der Hauptstadt geworden. Doch leider findet nur ein Bruchteil seiner Fotos Eingang in Tanzkritiken, da die Rezensionen für tanznetz.de bei Weitem nicht so zahlreich sind wie die Fotodokumentationen Hartwigs. Schon sehr lange geplant, haben wir nun eine Fotoblog-Serie gestartet, die in loser Reihenfolge fortgesetzt werden soll. Bei Hartwig, der in Bildern sieht und denkt, werden die Fotos die Hauptrolle spielen - unterstützt durch kleine Kommentare oder Gedanken, die er sich beim Fotografieren oder der Durchsicht der Ergebnisse macht.



Generalprobe zu „NoBody's Land“ von und mit Blenard Azizaj und Maya Gomez im Dock 11
© Dieter Hartwig



Generalprobe zu „NoBody's Land“ von und mit Blenard Azizaj und Maya Gomez im Dock 11
© Dieter Hartwig



Generalprobe zu „NoBody's Land“ von und mit Blenard Azizaj und Maya Gomez im Dock 11
© Dieter Hartwig